

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

Fraktion im Kreistag Heinsberg

SPD-Kreistagsfraktion Valkenburger Str. 45 52525 Heinsberg

Herrn Landrat Stephan Pusch Im Hause SPD-Fraktion im Kreistag Heinsberg Valkenburger Str. 45 52525 Heinsberg

Fon: (02452) 13-1720 Fax: (02452) 13-1725 spd-fraktion@kreis-heinsberg.de www.spd-kreis-heinsberg.de

Heinsberg, den 31.08.2021

Anfrage gemäß § 12 der GeschO zur Sitzung des Kreistages am 14. September 2021

Sehr geehrter Herr Landrat Pusch,

die vergangenen Monate haben uns vor Augen geführt, wie wichtig der (präventive) Schutz der Bevölkerung ist und wie vielseitig Gefahren seien können. Umso wichtiger ist es, dass der Bevölkerungsschutz, der den Katastrophen- und den Zivilschutz umfasst, bestmöglich aufgestellt ist.

Wir bitten um die Beantwortung der folgenden Fragen in der Sitzung des Kreisausschusses am 14. September 2021:

- 1. Wie ist die technische und räumliche Ausstattung bei den im Katastrophenschutz tätigen Organisationen? Gibt es einen regelmäßigen Austausch zwischen den Verbänden/Organisationen und der Verwaltung?
- 2. In welcher Form und Häufigkeit findet ein grenzüberschreitender Austausch mit den niederländischen Nachbarkommunen statt?
- 3. Welche Schlüsse zieht die Verwaltung aus der Hochwassersituation und welche Maßnahmen leitet sie daraus ab?
- 4. Warum wurde ein Neubaugebiet in Wassenberg-Ophoven in einem Hochwassergebiet genehmigt?
- 5. Welche Warninfrastruktur gibt es im Kreis? Wie viele Sirenen gibt es im Kreisgebiet? Wie viele sind funktionstüchtig? Gibt es Gespräche zwischen dem Kreis und den kreisangehörigen Kommunen bezüglich des Ausbaus Sirenennetzes?
- 6. Wann wurden die Kommunen des Kreises über die Gefahrenlage durch das Hochwasser informiert?
- 7. Warum wurde kein Krisenstab beim Kreis aktiviert?
- 8. Warum wurden die Öffentlichkeit und die Politik nicht in einem offiziellen Sachstandsbericht informiert?

- 9. Wie viele Menschen wurden in Notunterkünften untergebracht? Wie viele Menschen im Kreis sind insgesamt vom Hochwasser betroffen?
- 10. Wie macht der Kreis Betroffene auf Hilfsangebote aufmerksam? Warum wird auf der Homepage des Kreises anders als in anderen betroffenen Kreisen nicht umfassend auf Hilfsangebote hingewiesen?

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Derichs

- Fraktionsvorsitzender-

Ilse Lüngen

J. Lunger

- stv. Fraktionsvorsitzende-